

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

43 (13.2.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 43.

Montag den 13. Februar

1882.

Karlsruher Protestantenverein.

3.3. Montag den 13. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal:
Vortrag des Herrn Stadtpfarrer **Higig** von Mannheim über: **Altindische Religionsysteme und ihre Geistesverwandten in der Gegenwart.**
Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Verbreitung der Reden werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

21. Fabrikversteigerung.

Auf den Antrag des Vormundes werden die der Sophie Rathgeber von hier gehörigen unten bezeichneten Fabrikstücke am

Dienstag den 14. Februar l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, Amalienstraße 13 im Hinterhause gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, worunter 1 zweithüriger Schrank, 1 Kommode, 1 Zulettisch, 1 Nachtschrank, 1 kleines rundes Tischchen, 4 Korbstühle, ferner 1 Nähmaschine, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 10. Februar 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

21. Fabrikversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Peter H. Löffel, Hofkellereimeister dahier, werden

Donnerstag den 16. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, in dessen Wohnung Stephanienstraße 66, 3. Stock, nachbeschriebene Fabrikstücke gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Herrnkleider, wobei ein Pelzrock, 1 Oelgemälde, Thierskud von Roux, 1 Oelgemälde, Winterlandschaft von Gustav Lange, beide in schönen Goldrahmen, 1 Eisschrank, 1 Büchenschloß, 1 runder Tisch, 1 Nachtschrank, 2 Fensterstühle, 1 Revolver, 1 gelbe Brille, Bücher und Zeitschriften, 1 Partie Tisch, etwas Porzellan, Bestecke und noch Verschiedenes, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 12. Februar 1882.

C. Lauer, Waisenrichter.

Versteigerung

von

Kunstgegenständen u. kunstgewerblichen Erzeugnissen.

Montag den 13. Februar,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden im Lokale Kriegstraße 44 die nicht abgehobenen Gewinne der **Ausstellungs-Lotterie** einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und zwar: Gemälde, Möbel, worunter 1 großer Schreibtisch, Gold- und Silberschmucke, 1 altdeutsche Kette, Armband, Medaillons, Ringe etc., Uhren, Regulatoren und Nippuhren, Büsten und Reliefs von Gyps und Majolika, Teller, Platten, Kannen und Krüge von Majolika, Porzellangegegenstände, Bier- und Liqueur-Services, 1 reich gestickte Tischdecke, Spiegel, Rahmen, Kassetten u. dgl.

Ferner kommen zur Versteigerung von der Ausstellung herrührende Materialien und Requisiten, Vorhänge und Portièren von Manillastoff, farbiger Dekorationsstoff, Tabletten von Krystallglas, Wandkonsolen, Glaskasten zum Aufklappen, Waschkommoden mit Marmorauflatz, Spiegel, Tische, 1 kleines Sopha, Werkzeuge, Kisten und Wächterkontrolluhren, 1 feuerfester Kassenschrank.

Die Gegenstände können Sonntag den 12. d. M. von 2—4 Uhr eingesehen werden.

Die Ausstellungs-Commission.

Große Waarenversteigerung.

Im Saale des Gasthofes zur goldenen Waage,
73 Zähringerstraße 73,

werden

Montag den 13. Februar 1882,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

folgende Waaren gegen **Baarzahlung** versteigert:

100 Stück weiße Piqué-Decken, 100 Stück weiße Waffel-Decken,

50 Stück farbige Waffel-Decken, 50 Stück weiße Kinderbett-Decken,

Bekanntmachung.

3.1. Die Lieferung der Verpflegungsbedürfnisse etc. etc. für das unterzeichnete Garnison-Lazareth pro 1. April 1882 bis 31. März 1883, bestehend in etwa

6000	liter	Bier,
18000	Pfund	Reisbrot,
5000	"	Stammel,
400	"	Apfelbrot,
18000	"	Doblerfleisch,
700	"	Kalbsteisch,
1200	"	Schweinefleisch,
80	"	Schinken,
25	"	Speck, geräucherter,
1800	"	Butter,
10000	Stück	Eier,
800	Pfund	weiße Bohnen,
800	"	weiße Erbsen,
500	"	Linsen,
800	"	Weizengries,
600	"	Mittelfrauben,
800	"	Gerstengröße,
500	"	Reis,
600	"	Fabennudeln,
10000	liter	Milch,
60	Pfund	ungebrannten Kaffee,
60	"	getrocknete Blumen,
150	"	weißen Zucker,
1800	"	Kochsalz,
200	liter	Benessin,
3000	Pfund	Weizenmehl,
20000	"	Kartoffeln,
800	liter	Rothwein,
300	"	Wißwein,
100	Stück	Zitronen,
600	Pfund	Kernseife,
200	"	grüne Seife,
600	"	Soda und
250	Eyhontfüllungen	Sodawasser

soll im Wege öffentlicher Submision vergeben werden.

Offerten hierauf sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis

Mittwoch den 22. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

im Bureau des genannten Lazareths, Kriegstraße Nr. 91a, abzugeben.

Die Lieferungsbedingungen können in diesem Bureau einzusehen werden und sind von den Submittenten vor Abgabe der Lieferung zu unterschreiben.
Karlsruhe, den 11. Februar 1882.

Königl. Garnison-Lazareth.

Eggenstein. Faselversteigerung.

22. Dienstag den 14. d. M., Nachmittags 3 Uhr wird im hiesigen Faselhofe ein schwerer Rindfasel gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.
Eggenstein, den 9. Februar 1882.
Bürgermeister **Reck.**

Wohnungen zu vermieten.

22. Amalienstraße 71 ist die Bel-Etage mit 6 Zimmern, Balkon, Gas und Wasserleitung nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung nebst Glasabwasch auf 23. April zu vermieten. Einsehen von 2 bis 3 Uhr.

33. Augartenstraße 21 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luffenstraße 2 im 2. Stock.

Belfortstraße 6 ist die nach den neuen Anforderungen sehr ausgestattete Wohnung des 3. Stockes, bestehend in 6 Zimmern, Badekabinett, 1 oder 2 schönen Wohnmansarden nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*21. Erbprinzenstraße 2 ist im 4. Stock eine geräumige, hübsche Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. April zu vermieten. Näheres Auskunft im Laden Karl Friedrichstraße 22.

Hedelstraße 4 (Marktplatz) ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 3 nach der Straße gehend, 2 Kammern, Keller, großem Trockenweicher, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

50 Stück Kinderwagen-Decken (weiß, roth und blau),
 50 Stück weiße und farbige Kommode-Decken, 50 Stück A. Tisch-Decken,
 10 Duzend Handtücher, 50 Stück gewobene Unterröcke,
 2 Ballen **Hausmacher-Leine**,
 eine große Parthie **Stoff-Neste** für Frauenkleider,
 eine große Parthie **schöne** Vorhang-Stoffe,
 eine große Parthie **Burkin-Hosen** und **Joppen**, sowie sehr fein gearbeitete
Kaisermäntel,
 eine **braune Plüschgarnitur**, bestehend in: 1 Sopha und 4 Halb-
 fauteuils,
 2 **neue franz. Bettstellen** mit hohen Kopfhauptern, Kissen, Kopf-
 haarmatrasen und Polstern,
 1 **franz. Chiffonniere**, 1 **Kommode**, 1 **eleganter nussb. Schreibtisch**,
 1 **Maria Antoinetten-Tisch**, 2 **pol. Ovale**, 1 **Spieltisch**, 1 **großer eich. Schreibtisch**, 1 **Trumeau-
 Console** mit **Marmorplatte** etc., 10 **Stück Gallerien**,
 wozu Liebhaber höflichst einladet 3.3.

S. Hirschmann,

Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Makler-Geschäfte.

Zu der am Freitag wegen Wegzug abzuhaltenden Versteigerung von ei-
 nigen guten Möbeln können noch **Fahrrisse**, getragene **Herren-
 und Frauenkleider** bei **Auktionator B. Kossmann**,
 Ludwigsplatz 61, bis **Donnerstag den 16. d. M.** angemeldet
 werden. 3.2.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 110 ist eine freundliche Woh-
 nung im Seitenbau von 2 Zimmern, 1 Werkstätte,
 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung per 23.
 April zu vermieten. Näheres im Laden.
 *21. Kaiserstraße 119 ist im Hinterhaus
 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und
 Speisekammer um den Preis von 300 Mark auf
 23. April zu vermieten.
 — Kaiserstraße 121 ist auf 23. April eine
 Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserle-
 tung und Keller an eine ordentliche Familie zu
 vermieten.
 Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hinterge-
 bäude im untern Stock eine kleine Wohnung auf
 den 23. April zu vermieten. Das Nähere im
 Laden.
 — Karlsruferstraße 24 ist eine Wohnung im 2.
 Stock von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, mit
 Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung und
 allem sonstigen Zugehör für sofort oder später zu
 vermieten.
 22. Kronenstraße 54 ist im Hinterhaus eine
 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23.
 April zu vermieten.
 23. Bessingstraße 12 ist der 4. Stock (Man-
 sardenwohnung) von 3 Zimmern, Küche, Keller,
 Wasserleitung und Antheil am Waschhaus auf 23.
 April zu vermieten. Zu erfragen Bessingstraße 1.
 *63. Schützenstraße 57 ist eine Parterre-
 wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller,
 1 Mansardenzimmer und Schwarzwaschkammer
 auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 *Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Weiss,
 ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße ge-
 henden Zimmern, mit Wasserleitung und Entwässer-
 ung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im
 Laden.
 23. Viktoriastraße 9 ist im Vorderhaus
 eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern,
 Küche mit Wasserleitung und sonstigen Erforder-
 nissen auf 23. April an eine ruhige Familie zu
 vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.
 22. Waldstraße 3 ist auf 23. April eine Woh-
 nung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör zu
 vermieten. Näheres im Laden.
 21. Waldstraße 49 ist der 3. Stock von 5
 geräumigen Zimmern, 1 Alkov und Küche nebst
 Speicher- und Kellerräumen auf 23. April zu ver-
 mieten und Näheres im Laden daselbst oder West-
 endstraße 20, bei E. Wäber, zu erfragen.
 22. Werderstraße 3 ist eine Parterrewoh-
 nung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör nebst
 Stallung für 20 Stück Vieh sammt Zugehör auf
 23. April billig zu vermieten.
 22. Werderstraße 3 ist im 2. Stock eine
 Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf's
 April-Quartal zu vermieten. Näheres daselbst
 im 2. Stock.
 *Werderstraße 22 ist eine schöne, freund-
 liche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller,
 Antheil am Trockenspeicher, mit Gas- und Wasser-

leitung versehen, auf den 23. April zu vermieten.
 Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von Zim-
 mer und Küche an eine solite Person zu vermieten.
 *21. Wilhelmstraße 33 ist eine mit Glas-
 abschluß abgeschlossene, mit Gas- und Wasserle-
 tung versehene, freundliche Wohnung von 4 Zim-
 mern nebst allem Zugehör und Gartengenuß auf
 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 *21. Bähringerstraße 72 ist der 3. Stock,
 bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher
 und Antheil an der Waschküche, auf 23. April an
 eine kleinere Familie zu vermieten. Näheres
 parterre.
 *Kirkel 10 ist eine Parterrewohnung, beste-
 hend in 4 Zimmern, 1 Alkov, 1 Küche mit
 Wasserleitung und sonstigem Zubehör, auf den
 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.
 — Eine hübsche Wohnung in einem Seitenbau,
 bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung,
 Keller und Kammer, ist auf 23. April zu ver-
 mieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.
 — Sogleich oder auf 23. April ist Kreuzstraße 20
 der 2. Stock, nach allen Erfordernissen der Neuzeit,
 mit Gas- und Wasserleitung etc. eingerichtet, beste-
 hend aus 7 Zimmern nebst Alkov, zu vermieten
 22. Ecke des Kirkels und der Ritterstraße 4 ist
 im 2. Stock eine Wohnung von 5 großen, sammt-
 lich auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und
 Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Woh-
 nung ist mit Wasser- und Gasleitung versehen.
 *22. In Nr. 38, Mitte des Werderplatzes, ist
 eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus
 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil
 am Waschhaus und Trockenspeicher, nebst Glas-
 abschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April
 zu vermieten. Näheres im Laden. — Ebenfalls
 ist ein möblirtes Zimmer an einen jungen Mann
 auf 1. März zu vermieten. Auch kann die Kost
 dazu gegeben werden.
 — Im westlichen Stadttheil ist im 1. Stock
 eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst
 den übrigen Erfordernissen auf 23. April zu ver-
 mieten und das Nähere Leopoldstraße 19 im 2.
 Stock zu erfahren.
 22. Eine Parterrewohnung von 2 kleinen
 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. April zu ver-
 mieten: Kaiserstraße 112.
 * In nächster Nähe vom Marktplatz ist eine
 schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, das
 eine mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, 2
 Kellern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.
 Näheres Bähringerstraße 102 im Eckladen.
Besseres in Wohnungen
 nur durch das **Wohnungsvermittlungs-Bu-
 reau** von **W. Sutekauer**, Akademiestraße 40.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1
 Kammer, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., ist
 auf April-Quartal zu vermieten: Herrenstraße 26.

Herrenschaftswohnung.

*22. Hirschstraße 51 (Neubau) ist in gesunder,
 freier Lage die Bel-Etage, bestehend in 8 geräu-
 migen Zimmern, sämmtliche auf die Straße gehend,
 mit Balkon, Gas- und Wasserleitung versehen, auf
 23. April zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

Eine den Anforderungen der neuern
 Zeit entsprechende Wohnung von 8—9
 Zimmern mit dem nöthigen Zugehör wird
 sofort oder auf 23. April zu miethen
 gesucht. Anerbieten werden erbeten an
 das Kontor des „Karlsruher Tagblattes“
 unter Chiffre D. A.

Wohnungs-Gesuch.

Für den zur hiesigen evang. Kirchen-
 gemeinde zu berufenden Pfarrer suchen
 wir eine im östlichen Stadttheile gelegene
 annehml. Wohnung von 7—8 Wohn-
 zimmern und sonstigen für eine größere
 Haushaltung erforderlichen Räumlichkei-
 ten auf 2 oder mehr Jahre zu miethen.
 Anerbietungen mit Bezeichnung der
 Wohnung und des geforderten Mieth-
 zinses wollen innerhalb 10 Tagen un-
 zugestellt werden.
 Karlsruhe, den 10. Februar 1882.
 Ev. prot. Kirchengemeinderat.
 22. G. Längin.

Zimmer zu vermieten.

23. Akademiestraße 23 ist im Vorderhaus im
 zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf
 die Straße gehend, mit zwei Kreuzstößen, zu ver-
 mieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.
 *22. Kirkel 23, Eingang Lammstraße, sind im
 2. Stock zwei schöne, unmöblirte Zimmer an einen
 Herrn sogleich oder auf 23. April zu vermieten.
 Näheres zu erfragen daselbst.
 *22. Ein größeres, gut möblirtes Zimmer ist
 zu vermieten: Marienstraße 14 im 2. Stock.
 23. Kirkel 30, nächst der Lammstraße, ist ein
 freundliches, gut möblirtes Zimmer mit Schlaf-
 kabinett sogleich oder auf 23. April zu vermieten.
 Näheres eine Treppe hoch links.
 Hirschstraße 23 ist ein schön möblirtes Parterre-
 zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße ge-
 hend, sogleich oder auf 1. März zu vermieten.
 Ebenfalls sind zwei unmöblirte Zimmer im
 2. Stock zu vermieten.
 22. Bähringerstraße 49 ist im 2. Stock ein gut
 möblirtes Zimmer zu vermieten.
 — Auf 1. März ist ein gut möblirtes Parterre-
 zimmer zu vermieten: Waldstraße 20.
 — Ein freundliches, gut möblirtes Parterrezim-
 mer ist auf 1. März zu vermieten: Waldstr. 20.
 Amalienstraße 55 ist ein hübsch möblirtes Zim-
 mer, in den Garten gehend, sogleich oder auf 1.
 März billig zu vermieten. Zu erfragen im Bors-
 derhaufe daselbst.
 *Wilhelmstraße 21 ist ein freundlich möblirtes
 oder auch unmöblirtes Zimmer, auf die Straße
 gehend, eine Stiege hoch, auf den 1. März an einen
 soliten Herrn zu vermieten.
 *21. Karl-Friedrichstraße 22, ebener Erde, ist
 ein Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
 *Akademiestraße 33 ist im 2. Stock ein auf die
 Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer sogleich
 oder später zu vermieten.
 4.4. Zwei sehr große, hohe Zimmer, jedes
 mit besonderm Eingange, habe auf 23. April
 zu vermieten.
Eugen Helm,
 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Zimmer-Gesuch.

22. Zwei schöne unmoblierte Zimmer werden auf 1. März zu mieten gesucht. Offerten umgehend an das Kontor des Tagblattes unter A. B. 100.

Dienst-Anträge.

Einige perfekte Herrschaftsdamen finden auf's Ziel gute Stellen hier und auswärts. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

22. Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Hand-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen u. Empfehlungen sowie Kellnerinnen finden sofort u. auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Werberstraße 53 parterre.

Ein liebevolles, zuverlässiges Mädchen welches in der Kinderpflege durchaus erfahren ist, findet sofort eine Stelle: Wolmsstraße 16 im Laden. Zeugnisse oder Empfehlungen erwünscht.

Dienst-Gesuche.

22. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann, das Zimmerreinigen gut versteht, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle sofort oder auf's Ziel als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

Einige solche Mädchen, welche sehr gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen können und gute Empfehlungen besitzen, suchen sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

33. Auf ein diesiges Haus, welches sich vermöge seiner günstigen Lage und großen, vortheilhaften Gebäulichkeiten, nachweislich zu 110000 M. rentirt, wird ein Kapital von 20000 M. zu 5% verzinslich, dem 29000 M. voran stehen, als zweite Einlage zu cediren gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter M. P. niederzulegen.

5000 - 6000 M. sucht ein pünktlicher Rinzhaber als Nachhypothek auf ein Haus in Mitte der Stadt aufzunehmen. Offerten besördert unter F. 99 das Kontor des Tagblattes.

16000 M. zur Nachhypothek auf ein neues Haus gesucht. Offerten unter M. 5 bef. das Kontor des Tagblattes.

6800 M. werden von einem Landwirth zu 5% gesucht. Lage M. 15030. Offerten unter H. 12 besördert das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

500 Mark werden gegen gute Sicherung aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre K. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein lokalkundiger Hausirer

wird für eine feine Stiefelwäpfe gesucht: Hirschstraße 34 im 3. Stock.

Arbeiterin-Gesuch.

22. In einem diesigen Buchgeschäft findet eine durchaus tüchtige Arbeiterin Stellung. Gest. Offerten unter Chiffre J. besördert das Kontor des Tagblattes.

Köchin-Gesuch.

22. Zum sofortigen Eintritt wird eine tüchtige Restaurationsköchin gesucht: Waldhornstraße 49.

Zwei gewandte Kellnerinnen,

womöglich Bayerinnen, finden vortheilhafte Stellung bei

A. Krafel, zur Altdutschen Bierhalle in Mannheim.

Hotel-Hausbursche

mit guten Zeugnissen findet Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Lehrlings-Gesuch.

21. Ein junger Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen findet gegen sofortige Bezahlung auf Ostern oder sozial. Lehrstelle bei

Isidor Mayer, Band- und Modengeschäft, 165 Kaiserstraße.

Blechner-Lehrlings-Gesuch.

33. Ein junger Mensch, welcher die Blecherei und Installation gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Näheres Akademiestraße 23, Vorderhaus, 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

31. Ein junger, kräftiger Mann (früher Offiziersdiener) mit den besten Zeugnissen sucht Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 29 im Laden.

Eine gefeste, zuverlässige Person, welche in der Krankenpflege erfahren ist, sucht passende Stelle und übernimmt dieselbe auch das Nachtwachen. Näheres Waldstraße 5 im 2. Stock.

32. Ein rechtliches, thätiges Mädchen von guter Familie, welches im Bäcker u. Näheren bewandert ist, sucht in einer ruhigen Familie als

Zimmermädchen

oder ähnliche passende Stelle. Eintritt per 15. d. Mes. oder 1. März er. Gest. Offerten sub E. 6157 an Haafenstein & Vo ler Kaiserstr. 136.

Als Bussertame

sucht ein anständiges und in dieser Branche ziemlich gewandtes Fräulein Stelle. Näheres auf J. Müller's Bureau, Kronenstraße 60.

Als Herrschaftskutscher oder Ausläufer sucht ein stoffkundiger junger Mann mit guten Zeugnissen Stelle. Eintritt auf Wunsch. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Beschäftigungs-Gesuch.

33. Im Feinstoffen und Flicken von Vorhängen, sowie im Repariren und Umändern von Kleidern aller Art empfiehlt sich eine gewandte Frau. Näheres Waldstraße 27 im 2. Stock.

Ein tüchtiger Bauhelfer sucht sofort Beschäftigung. Näheres Bähringerstraße 59 im Hinterhaus.

Verloren

wurde eine Pelzmanschette. Abzugeben gegen Belohnung: Bahnhofsstraße 12.

Bauplatz, fort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Möbel, fertige Betten und Bettfedern.

Große Auswahl in Bettstellen von 10 M. bis zu 160 M., Roste, Korbhaare u. Seegrasmatrasen, verschiedene Schifftonieres, Pfeilerschränke, Waschtische, Schreib- und andere Kommoden, Ovale, Schreibe-, Näh-, viereckige und Aulettische, Korb- u. Strohsühle, Kleider- und Küchenschränke, Treppensühle und Treppenleitern, Wohnzimmer-Kanapees von 38 M. an, Garnituren, Fauteuils mit Einrichtung, Ausstattische, Zimmer-Einrichtungen, Spiegel in Holz- und Goldrahmen, Portraits, Seegras, Korbhaare und Bettfedern von 2-4 M. per Pfd. und Verschiedenes in

Schreiner Gire's Möbelniederlage, Mühlburrerstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen.

• Eine schöne, aus Rohr gearbeitete Blumenbank mit Blechinsatz, 218 Centimeter lang und 35 Centimeter breit, sich in eine Veranda oder einen Gartensalon eignend, um lebende Pflanzen hineinzustellen, ist zu verkaufen und jeden Tag zwischen 2-4 Uhr einzusehen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

• Zu verkaufen: 3 Stück junge Hühner, 1 Hahn, 1 transportabler Hühnerstall, 1 kleiner Ladentisch und 1 Doppelleiter. Zu erfragen Luisenstraße 53.

Zu verkaufen billigen Preises: 3 Schifftonieres, 1 Sekretär, 2 Kanapees mit braunem Damastbezug, einbürtige Kästen, Küchenschränke, Waschtisch, Pfeilerschränke, Schreib- und andere Kommoden mit vier Schubladen, Waschtisch, Ovale und Zusammenlegliche, Küchenschränke von 3 M. an, massive nussbaumene Bettladen, Strohsühle, Korbhaare u. Seegrasmatrasen, Korbhaare, Kinderbettläden, Deckbetten, Kissen, 1 Couverte, 2 Blumenwey, Stroh und Rohrsühle, Kindersühle, Küchenschrank, Fußhemel, 1 Kleiderstod, Handtuch gefelle, Stiefelheber, Spiegel, 1 gebrauchte Waschkommode mit Ainkensatz, 1 Speisekasten und 2 Nachtsühle: Waldstraße 30.

Ausgurtische,

4 Stück, ganz neue, sind billig zu verkaufen bei 33. Gebrüder Grethel, 36 Kriegerstraße 36.

Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 167.

Ankauf.

Bei Ed. Kammler, Kaiserstraße 101, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weiszena, Betten, Möbeln, Bettungen, alten Schmuck, Gold und Silber, alten Metallen etc.

Frau Rain,

Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Für Hasen- und Rehfelle

werden die höchsten Preise bezahlt in der Fellehandlung von Em. Salomon, Spitalstraße 23

Malaga, 1867er,
ärztlich empfohlen,
zu haben in der
Materialwaaren-Handlung
von
Julius Dehn,
55 Bähringerstraße 55.

Rechten franz. Rothwein,
im k. k. Laboratorium untersucht, als:
Burgunder à 80 Pf. pr. Fl.,
in Fässchen von ca. 10 Litern à 90 Pf. pr. Liter,
Bordeaux Médoc à 1 M. pr. Fl.,
in Fässchen von ca. 30 Litern à M. 1.10 pr. Liter,
empfehlen
J. Bausback,
Amalienstraße 53.
Niederlage bei Herrn J. Nied, Waldhornstraße 24.

Griechische Weine
in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Richtigkeit billigst bei
Lüder & Loos,
49 Waldstraße 49.

Schwedischer Bunsch
stets vorrätzig: Waldstraße 51.

Als vorzügliches Indigestionsmittel darf mit Recht das ärztlich gepriesene, vielseitig benützte und durch besten Erfolg anerkannte
Apotheker
C. Stigler'sche Magenbitter
zum häuslichen Gebrauch allen Ständen empfohlen werden: Niederlagen in 1/4, 1/2, und 1/3 Flaschen bei Krauth (Brugger's Nachfolger) und Sch. Recheitner in Karlsruhe.
Frische holl.
Schellfische, Cabeljan,
gewässerten **Laberdan,**
Backbückinge etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Conserven:

französ. Champignons, Trüffel, Sohlen, Erbsen, Macédoine etc.;
ferner:

Münchener und Deidesheimer eingemachte Früchte u. Gemüse,
als:

Stangen- u. Suppen-Spargeln, Aprikosen, Amarellen, Ananas-Erdbeeren, gemischte Früchte-, Quitten-, Johannisbeer- und Himbergelée etc.

empfehlen in 1/4 und 1/2 Büchsen und Gläsern bestens
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Eine Parthie Zwetschgen 20 Pf., Apfelschnitze 30 Pf.
L. Laub,
Belforstraße 7.

Gold-, Silber- und Diamant-Puder

empfehlen
Louise Wolf, Ww.,
Karls-Friedrichstraße 4.

Karls. Fettpuder, weiß u. rosa, Reis-Puder, Haar-Puder, rothe und weiße Schminke

empfehlen
Luise Wolf Wittwe,
Karls-Friedrichstraße 4.

Feinste
Piquet-Spielkarten

von
Lenhoff & Heuser in Frankfurt a. M.
per Spiel 60 Pf.,
bei ganzem Duzend billiger, empfiehlt

Eugen Helff,
6 Karls-Friedrichstraße 6,
Ecke des Zirkels.

Emil Lembke,
3 Friedrichsplatz.

Specialität:
Leibwäsche nach Maass. Ausstattungen.

Lager in:
Leinenwaaren, Woll- und B'wollwaaren, Strumpfwaaren,
reiche Auswahl, billigste Preise.

Niederlage der Manufacture
Royale de Corsets.
Bestes Fabrikat, neueste Façons.

Blumen! Blumen!

eine große Parthie in nur schön sortirter Auswahl, einzeln sowie Bouquets verkauft zu hier noch nie gebotenen erstaunlich billigen Preisen
P. Drescher, Modes,
Kaiserstraße 88, neben dem Museum.

Corsetten-Geschäft

von
Georg Baur,
Kaiserstraße 124 B.

Empfehle mein gut assortirtes Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Corsetten zu äußerst soliden Preisen.
Anfertigung nach Maass in jeder beliebigen Form nach neuesten, vorzüglichsten Façons in kürzester Frist.
Waschen und Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. 6.4.

Atlase und Bänder

in allen Farben empfiehlt zu äußerst billigen Preisen
P. Drescher, Modes,
Kaiserstraße 88, neben dem Museum.

Sein großes Lager aller optischen Instrumente und Apparate empfiehlt der Unterzeichnete und seinen Spezialkataloge seiner Feldperspective, Operngläser, Brillen, Zwickel, Aneroidbarometer und dergl. stets franco zur Verfügung.
An bekannte Auftraggeber erfolgen gerne Auswahlendungen.

C. Siedler,
Hofmechaniker und Optiker in Karlsruhe.

Das Putzgeschäft von
L. Ph. Wilhelm
befindet sich
Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19
(früheres Geschäftslokal des Herrn H. Cramer).

Der
Spar-Rost
von
Karl Müller
in Karlsruhe,
bewährt für jede Feuerungs-Art (Herde, Ofen etc.), in allen Größen und Formen vorrätzig, wird unter Garantie abgegeben:
Sophienstraße 3, Hinterhaus, parterre.

Geschäfts-Verlegung.

Das Kontor des Holz- und Kohlen-Geschäftes
Krutz & Roth
befindet sich von heute an
Waldstraße Nr. 44.

Zinscoupons per 1. Februar und 1. März 1882
werden an meiner Kasse eingelöst.
An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren.
Wechsel auf europäische und amerikanische Plätze billigt.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Conto-Corrent-Verkehr. Discontirung. Eratten-Domicillirung.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.
Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
14 Ritterstraße.

Kupfer-Geschirr,

als:
Fleischtöpfe, Casserolen, Bratpfannen, Braisières, Tarbotières, Sautés, Poëlons, Bundformen, Geléeformen, Auflaufformen, Puddingformen, Darioles, Fischkessel, Theekessel, Schneekessel, Dampf-Kochtöpfe, Plats d'office, Bain-marie, Kuchenbleche, Wasserkübel, Wiener Kaffeemaschinen, Dagant-Kaffeemaschinen
bis zu 300 Tassen
empfehlen in bester und schönster Auswahl
Heinrich Lange,
21. 28 Herrenstrasse 28.

Handschuhwascherei.
42. Glacé-, dänische und waschleberne Handschuhe werden nach Pariser Art täglich schön und geruchlos gewaschen das Paar zu 15 Pf.: verlängerte Schützenstraße 69, parterre.

Zum Abschlusse
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfiehlt sich **Friedrich Maisch**,
Hauptagent,
Subwagplatz Nr. 57.

Meine
Milchkur-Anstalt,
Kriegstraße 17,
welche unter Kontrolle des Ortsgesundheits-
rathes steht, empfehle ich hiermit zur gefälligen
Benützung mit dem Bemerken, das ich nur Milch,
welche von meinem eigenen Viehstand durch
Erpöckenfütterung gewonnen wird, zum Ver-
kauf bringe. Meinen verehrlichen Kunden wird
die Milch täglich zweimal in die Wohnung gebracht,
auch wird das ganze Jahr hindurch in meinem gut
eingerichteten Laktokal Milch zum Kurtrinken ver-
abreicht.

Reisezeit: Morgens von 6-8 Uhr,
Abends von 4-6 Uhr.
A. Birkenmeyer,
Brauerei Schrempp,
Bock-Bier

wird auf einige Tage verzapft, was er-
gebenst anzeigt
A. Berger.
* Heute Abend frische Fleisch- und Frankfurter-
würst nebst gutem Schwarzenmagen empfiehlt
H. Schleier, Metzger,
Räbrinaerstraße 27.

! Neu erscheint soeben!
Wallroth's Klassiker-Bibliothek
in 52 höchst eleganten Kalisobänden à 1 Mark.
Die Bibliothek wird enthalten die Meisterwerke
von Andersen, Björnson, Börne, Bürger, Chamisso,
Gandby, Gothe, Hauff, Hebel, Herder, E. T. A.
Hoffmann, Jean Paul, Kleist, Körner, Lenau,
Lessing, Musäus, Schiller, Shatespeare, Tegnér,
Weber (Democrit). Die Auswahl der auszuneh-
menden Werke ist äußerst sorgfältig erfolgt, es hat
nichts Aufnahme gefunden, was nur noch einzelne
Gelehrtenkreise interessirt. 52 Bände für 52 Mark,
das ist ein Preis, den Jeder gern nach und nach
in zwei Jahren zahlt, der das Bestreben hat,
das Schönste, was die Literatur bietet, sich
zu eigen zu machen. Der erste Band ist vorräthig
und wird gerne zur Einsicht zur Verfügung ge-
stellt werden.
Buchhandlung **Th. Ulrich**, Kaiserstr. 157.

Codes-Anzeige.
* Den Freunden und Bekannten der
Frau Amalie Pauli,
Wittwe des früheren Gastwirths zu den Drei Kronen,
theile ich andurch mit, das dieselbe Samstag Abend
9^{1/2} Uhr nach langem Leiden verschieden ist.
Karlsruhe, den 12. Februar 1882.
Lud. Dörflinger, Kaufmann

Bürgerverein Niederkrantz.
Heute Abend 8 Uhr Probe. Vollzähliges Er-
scheinen dringend notwendig.

Literarische Gesellschaft.
Heute Abend Sitzung. Mittheilungen des Herrn
Archivath **Dr. Hartfelder** über den Bauern-
krieg.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

10. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	28" 2'''	Südwest	Rebel
12 " Mitt.	- 1	28" 2'''	Südost	Rebel
6 " Abds.	- 2	28" 2'''	Südost	Rebel
11. Febr.				
6 U. Morg.	- 6 ^{1/2}	28" -'''	Nordost	Rebel
12 " Mitt.	+ 1	28" -'''	Südost	umwölkt
6 " Abds.	- 1	27" 11'''	Südwest	hell

Grosse Auswahl Englischer Crème-Spitzen
im neuesten Mustergeschmack,
Imitirte Venetianische Crème-Spitzen,
Points de Venise, Tüll-Spitzen,
Spanische Spitzen in Schwarz und Crème
von dem billigsten bis zum hochfeinsten Genres,
Ganzseidene Spanische Spitzen-Flechts
von M. 3.50 an bis M. 40,
Ganzseidene Spanische Spitzen-Châles
von M. 12 an bis M. 120,
Ganzseidene Spanische Spitzen-Echarpes
von M. 4 an bis M. 60,
Spitzen-Schleier, Fanchons, Cravatten,
Taschentücher, Fächer etc. in jeder Art
bei grösster Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt
Franz Perrin,
2.2. **Grossherzoglicher Hoflieferant**,
Friedrichsplatz Nr. 9.

Geschäftsbücher zu Fabrikpreisen,
Copirbücher zu Fabrikpreisen mit ca. 8% Rabatt
von **J. C. König & Ebhardt** in Hannover,
andere an Solidität und Eleganz übertreffend, empfiehlt
Kaiserstrasse 159, **L. Doering Nachf.** Ecke der Ritter-
strasse. 8.7.

Sehr gute, süße **Rahmbutter**, 1 M. 20 Pfg. per Pfund, soeben
eingetroffen.
Für **Hohentwettensbacher Milch** werden noch einige ständige **Kunden**
angenommen. Näheres hier bei der
Freiherrl. von **Schilling'schen Verwaltung**,
2.2. 18 Douglasstraße 18.

Eintracht.
Mittwoch den 15. Februar
Großes Costüm-Fest.
Anfang 8 Uhr.
Der Eintritt ist **nur** mit Mitgliedskarten gestattet.
Für einzuführende Fremde werden **Dienstag den 14. d. Mts.**, Nach-
mittags von 1-3 Uhr, im Bibliothekzimmer Karten abgegeben; späteren Ansuchen
kann nicht mehr entsprochen werden.
Der Ausgang in und aus dem Saal ist an diesem Abend nur durch die
erste Thüre rechts im Vorderhaus, derjenige zu und von der Gallerie durch die
Haupttreppe zu nehmen. 2.1.

Bürgerverein Karlsruher Niederkrantz.
Montag den 20. Februar 1882, Abends 8 Uhr,
Grosser Maskenball.
Eintrittsberechtigt ist außer unseren Mitgliedern Jedermann, der im **Ball-**
oder anständigen **Maskenanzuge** erscheint und mit unserer Eintrittskarte ver-
sehen ist.
Eintrittskarten à 2 M. sind von Donnerstag an zu haben bei den Herren
Leberhändler **Knaus**, Kaiserstraße 61,
Posamentier **Hahn**, Kronenstraße 35,
Buchbinder **Feigler**, Herrenstraße 21,
Kaufmann **Maisch**, Kaiserstraße 164,
Kaufmann **Bronner**, Wilhelmstraße 1,
sowie Abends an der Kasse. 3.1.
Zur Gallerie haben Masken sowie Kinder im schulpflichtigen Alter keinen
 Zutritt und wird dieselbe um 12 Uhr geschlossen.
Der Vorstand.

Fortsetzung des Total-Ausverkaufs.

Um so rasch als möglich die Liquidation zu bewerkstelligen, sind die Preise nochmals reducirt, manche Artikel sogar bis zur Hälfte des früheren Werthes herabgesetzt.

Der Verkauf findet Statt gegen baare Zahlung und kann kein Sconto mehr bewilligt werden.

Die festen Ausverkaufspreise sind an jedem einzelnen Stück mit rother Schrift deutlich vermerkt.

Muster- und Auswahlendungen werden während der Dauer des Ausverkaufs nicht gemacht.

Ferd. Herschel,

vormalig G. H. Denison,
191 Kaiserstraße 191.

Neueste in großer Auswahl sind in den Vormittagstunden zum Verkauf ausgelegt.



Verein bildender
Künstler.

General-
Versammlung
Dienstag den 14.
Februar 1882,
Abends 8 Uhr.

Tagesordnung:
Kuglung.
Damenabend 32.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 14. Februar. I. Quartal.
24. Abonnementsvorstellung. Frau Holle.
Weihnachts-Märchen-Komödie in sechs Bildern von C. A. Görner. Musik von C. Spies. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Mittwoch den 15. Febr. Theater in Baden.
19. Abonnements-Vorstellung. Die Entführung aus dem Serail. Komische Oper in 3 Akten von W. A. Mozart. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Bahnhofstadttheil.

Einladung

zu einem

Bürger-Abend

auf

Montag den 13. Februar 1882,

Abends 8 Uhr,

im unteren Saale des „Café Nowack“.

Tagesordnung:

1. Bahnhoffrage
2. Berichterstattung über den Stand der Kirchenbaufrage.
3. Rechnungsablage über die Verwendung der anlässlich der September-Feste zum Zwecke der Straßen-Aus schmückung gesammelten Gelder. Beschlussfassung über die Zuweisung des Restes an den Kirchenbauverein.
4. Neuwahl des Comité's.

Es wird hiermit Jedermann freundlichst eingeladen. Der Wichtigkeit der zur Verhandlung kommenden Gegenstände wegen, wird um recht zahlreiches Erscheinen gebeten.

Karlsruhe, den 7. Februar 1882.

66.

Das Comité.